



Sporadisch erscheinende Mitteilungen des Ornithologischen Vereins Hombrechtikon

## Das Storchenjahr 2014 in Hombrechtikon

Nach dem lausigen Storchenjahr 2013 mit nur sechs beringten Jungen aus 14 Horsten heisst das Motto im neuen Jahr: «Es kann nur besser werden.» Diese Zuversicht beruht darauf, dass sich 2013 mehrere neue Horstpaare in unserer Region angesiedelt haben und am Chatzentobelweiher ein überraschender Brutversuch stattfand.

**Überwinterer:** Zwei unserer Storchenpaare überwintern in Hasel und auch das Weibchen eines Brutpaares aus Rapperswil ist oft am Lützelsee zu sehen. Am 17. März kehrt es wie erwartet nach Rapperswil zurück. Meinten wir!

**Horstbezug:** Ein äusserst milder Winter mit einem Temperatur-Januarmittel von +3 °C und Höchstwerten von 13,7 °C lässt den Lützelsee schon Mitte Januar auftauen. So zählen wir im Hasel Ende Februar 18 Störche. Im Verlaufe des März treffen weitere ein und beziehen nach und nach alle 14 Horste. Dabei wird der letztes Jahr abgestürzte Horst vom gleichen Paar an gleicher Stelle wieder neu aufgebaut, Horsttreue bis zum Exzess. Mit 14 besetzten Horsten ist der Bestand von 2013 egalisiert. Zu unserer Freude beginnt ein 15. Paar auf dem Birkenstumpf einen Horst zu bauen. Ende März sind 15 Storchenpaare im Hasel, aber noch mindestens zehn weitere beringte Störche werden abgelesen und eine ganze Anzahl Unberingte.

Am 2. April dann die nächste Überraschung. Oben in den Bäumen, wo einst der Horst «Bäume oben 09» thronte, beginnt ein Paar wieder einen Horst zu bauen. Ein Partner ist DER A6548, nämlich die vermeintlich nach Rapperswil zurückgekehrte Störchin, die 2010 bei uns brütete, dann auszog und zwei Jahre in Rapperswil ihr Glück suchte. Nun scheint sie sich an die schönen Zeiten am Lützelsee zu erinnern und kehrt mit einem neuen Partner (dem vierten) auf ihren einstigen Horst zurück. Eine Zeit lang gibt es noch Partnerwechsel und Horstwechsel, einige Einzelstörche geisterten noch in der Gegend herum. Mitte April aber kehrt Ruhe ein. Auf 16 Horsten wird gebrütet von

17 Schweizern, zwei Deutschen, einem Franzosen und zwölf Unberingten.

**Ein neuer Storchenhorst in Feldbach:** Ende März vernehmen wir, dass sich am Feldbach, nahe bei seiner Mündung in den Zürichsee, ein Storchenpaar auf einer gekappten Pappel einen neuen Horst gebaut hat. Beide Störche sind beringt. Dank ihrer Nummern kann ermittelt werden. Einer ist 2012 in Stetten AG geschlüpft, der andere hat deutschen Ursprung. Mit dem Feldbacher Paar brüten also erstmals 17 Storchenpaare in der Gemeinde!

**Brutverlauf:** Die Witterung ist im Frühjahr 2014 zwar sehr wechselhaft, verläuft aber bei relativ hohen Temperaturen. Am 10. Mai können auf den einsichtbaren Horsten bis zu vier Junge beobachtet werden, es scheint sich ein sehr guter Brut-erfolg anzubahnen.

**Brutausfälle:** Bei einer Kontrolle am 24. Mai sind auf dem «Seehorst Süd» keine Jungen mehr zu erkennen. Der beringte Altstorch ist nicht der im April festgestellte Brutstorch, sondern ein unbekannter Neuling. Auch beim Horst «Bäume Nordost» sind keine Jungen auszumachen. Das Brutpaar ist noch da, beginnt aber weit oben in den Bäumen einen neuen Horst zu bauen und benutzt dazu teilweise Äste seines einstigen Horstes. Am 26. Mai vernehmen wir aus dem Kurzbericht über die Störche Rapperswils von Kurt Anderegg, dass er am 21. Mai HES SG810 und HES SG945 in Rapperswil abgelesen habe. Beide Nummern sind uns bekannt. HES SG810 ist einer der Brutstörche vom Horst «Pappel in Feldbach» und HES SG945 ist der vermisste Brutstorch vom Horst «Seehorst Süd». Die Kontrolle beim Horst in Feldbach zeigt, dass er verlassen wurde. Laut Anwohner hat man das Paar sicher am 11. Mai noch brütend auf dem Horst gesehen. Mit grosser Wahrscheinlichkeit sind alle drei Ausfälle den Witterungsbedingungen zuzuschreiben. Um Mitte Mai gingen in unserer Gegend gewaltige Gewitter nieder, die nachweisbar auf vielen Horsten junges Storchenleben aus-

löschten. Es ist bekannt, dass Brutpaare mit totalem Jungenverlust den Horst aufgeben und manchmal den Brutort verlassen. Die Anzahl erfolgreicher Bruten schrumpft somit auf 14.

**Beringung der Jungstörche:** Am 10. Juni ist es soweit. Die Läufe der jüngsten Küken sind so lang, dass der drei Zentimeter lange Ring platziert werden kann. Das Wetter ist freundlich und der Boden unter den Horstbäumen trocken genug, um das tonnenschwere Drehleiterfahrzeug der Feuerwehr zu tragen. Hilfsbereite Feuerwehrmänner richten die Leiter für den Beringer zu den Horsten hoch oben in den Bäumen, auf dem Scheunenfirst und den Horststangen. Wenn auch auf einigen Horsten tote Junge zu beklagen sind und ihre Kadaver entfernt werden müssen, überwiegt die Freude, da auf allen 14 Horsten ein bis drei muntere Störchlein zu finden sind, total deren 30. Sie erhalten die Ringe mit den Erkennungszeichen HES SH766 bis HES SH795.

**Horstabstürze:** Nach dem überaus schönen Erfolg mit 30 beringten Jungstörchen folgt anfangs Juli eine Regenwetterperiode. Die Bedingungen für die Altstörche sind hart, sie müssen ihre Jungmannschaft über die Runden bringen. Ein Sturm fegt am 11. Juli zwei schwere, regennasse Horste mitsamt den fünf Jungen von den Bäumen. Ein Jungstorch, HES SH786, überlebt den Absturz nicht, seine beiden Geschwister kommen wahrscheinlich ungeübt flatternd davon. Leider dauert ihr Überleben nicht lange. Einer wird zwei Tage später und der andere zehn Tage später nahe beim Hasel tot aufgefunden. Das Schicksal der zwei Jungen vom anderen Horst ist ungewiss, doch da sie schon fast flügge waren, werden sie überlebt haben.

**Wegzug der Jungen:** Am 23. Juli sind noch viele Jungstörche da, sowohl auf den Horsten wie im Ried. In den Augusttagen werden folgende Zählungen im Hasel gemacht:

18. August 31 Störche Kein Jungstorch mehr  
20. August 46 Störche

Fortsetzung auf Seite 2

 **SCHREINEREI GRAF**

**Schreinerei Graf Innenausbau AG**  
Dändlikon 8, 8634 Hombrechtikon

Telefon 055 244 14 88 info@SchreinereiGraf.ch  
www.SchreinereiGraf.ch

KÜCHEN BÄDER SCHRÄNKE TÜREN MÖBEL PARKETT

 **STIFTUNG BRUNEGG**  
HOMBRECHTIKON  
WOHNHEIM  
GÄRTNEREI  
BLUMENLADEN

Gärtnerei & Blumenladen  
Brunegg 3  
Telefon 055 254 10 30

blumenladen@stiftung-brunegg.ch

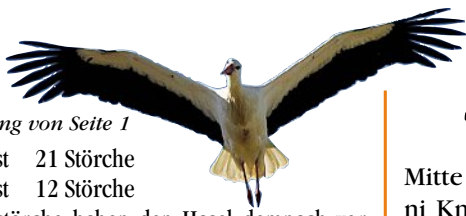


Blumenladen im Dorf  
Rütistr. 7  
Telefon 055 244 40 42

imdorf@stiftung-brunegg.ch

**M. Kundert**  
**Bauunternehmung AG**

Sonnenbachweg 7  
8634 Hombrechtikon  
Telefon 055 244 37 92  
Fax 055 244 37 29  
Natel 079 414 37 92  
E-Mail kundert-bau@gmx.ch  
www.kundert-bau.ch



Fortsetzung von Seite 1

25. August 21 Störche  
26. August 12 Störche

Die Jungstörche haben den Hasel demnach vor Mitte August schon verlassen

**Wegzug der Alten:** Wie schon erwähnt haben uns einige Alte mit totalem Jungenverlust schon im Mai verlassen. Ein grosser Teil des Restes ist laut Ringablesungen am 18. August noch da und zieht im Verlaufe der folgenden zwei Wochen weg. Die meisten wahrscheinlich mit dem grossen Storchenzug am 20. August. Der letzte beobachtete Nachzügler wurde am 30. September im Dorf Hombrechtikon abgelesen.

**Überwinterer:** Im Verlaufe des Septembers kreuzen am Lützelsee Durchzieher und überwinternde Störche aus der Nachbarschaft auf, immer um die zehn Vögel. Wie im letzten Winter sind es fünf Hasel-Störche, 5337, 5614, 6349, DER A6548 und der Unberingte vom Horst «Bäume West 03».

**Besucherstörche:** Durchs ganze Jahr sind im Hasel auch immer wieder Besucherstörche zu Gast. Es sind Partner suchende Einzelgänger, Nestplatz suchende Paare, herumlungernde Störche, die ihre Brut verloren haben, Zugstörche, die bei uns eine Rast einschalten, usw. Total können wir von 14 Tieren die Ringnummer ablesen. Nach Herkunft aufgeteilt sind es: zehn Schweizer, drei Deutsche und ein Franzose.

**Ringfunde von in Hombrechtikon beringten Störchen:** Im Jahr 2014 sind von 23 in Hombrechtikon beringten Störchen Beobachtungsmeldungen eingegangen. 22 Mal wurden Hombrechtiker in der Schweiz beobachtet, fünfmal in Spanien, fünfmal in Deutschland gesichtet, und einmal in Frankreich. 16 Störche waren Brutstörche. Eine der Meldungen aus Spanien war leider eine Todesnachricht. Noch eine Negativmeldung ist aus Kork D eingegangen: der 2013 dort brütende Hombrechtiker Storch ist 2014 nicht mehr erschienen. Aus verschiedenen Nachbarstationen treffen immer wieder Meldungen und Bilder von abgelesenen Hombrechtiker Störchen ein. Dieses Jahr hat in Dinkelscherben D eine Hombrechtiker Störchin gebrütet und ein Junges zum Ausfliegen gebracht.

**Dank:** Herzlichen Dank allen Informanten, die Beobachtungen weitergeben, der Familie Eberhard für das Gastrecht auf ihrem Hof, der Feuerwehr Hombrechtikon für den unentgeltlichen Einsatz beim Beringen und der Horstpflge. Mit dem überaus guten Brutergebnis von 30 Jungtieren haben uns die Störche ihrerseits reichlich belohnt.

Max Zumbühl

Gekürzte Fassung, der ungekürzte Storchbericht ist zu lesen im Internet: [www.ov-hombrechtikon.ch](http://www.ov-hombrechtikon.ch) – Störche.

## Streunitag am 13. September 2014

Mitte August haben Alex Tanner und Reini Knödler den Tüfried-Abfluss zwecks besserer Fliessgeschwindigkeit von Alt- und Sturmholz und überhängenden Stauden befreit, mit dem Ziel, am Streunitag im Ried keine Wasserlachen anzutreffen. Trotz zwei Regentagen vor unseren Aktivitäten im Ried war die vorbereitende Aktion erfolgreich.

Bei bedecktem Himmel trafen am Morgen um 8.30 Uhr acht Helfer beim Gemeindehaus ein und fanden sechs weitere wartend in der Tüfi vor. Rasch wurden die langstieligen Hilfsmittel und die Tragen verteilt, vier Frauen und zehn Männer schwärmten arbeitsfreudig aus. Glücklicherweise wirkte sich das Regenjahr negativ auf den Gras- und Schilfwuchs aus, sodass die «Mädli» ziemlich rasch in die Länge wuchsen. Während der ganzen Arbeitszeit wurden wir von Danis Motormäher mit Zweitonmusik beschallt, denn an den Grabenrändern stand noch Ungemähtes. Um etwa 10.30 Uhr war das Mähgut im östlichen Teil ausgetragen, sodass wir uns dem Kaffee mit Gipfeli und Nussstangen zuwenden und etwas verdampfen konnten.

Das Austragen des Schilfes am westlichen Waldrand, einige Tage zuvor von Dani Honegger geschnitten, bereitete auch keine Probleme, obschon es etwas weiter weggetragen werden musste. Wir hatten ja ein paar starke Männer und drei mutige Frauen zur Verfügung. Einen speziellen Dank an Dani Honegger, er erledigt diese Vorarbeit jedes Jahr ohne Aufforderung.

Kurz vor Zwölf schritt eine zufriedene Truppe den Transportmitteln entgegen, verlud die Hilfsmittel wieder auf Danis Anhänger und los ging es zum Mittagessen in der Taverne «Vasco da Gama» im Dörfli. Die Abteilung Natur- und Vogelschutz des OVH dankt allen Helfern recht herzlich.

Reini Knödler



## Birdwatch vom 4. bis 5. Oktober 2014

Kleine Besonderheiten und Vorkommnisse, spezielle Beobachtungen, lassen diesen «Event» immer wieder zu einem besonderen Anlass werden.

Die Lutikerhöchi ist kein eigentlicher «Zugvogel-Punkt». Auch dieses Jahr war die Zahl ziehender Vögel klein. Aber immer wieder überrascht die Artenvielfalt. Über 50 Vogelporträts waren am Sonntagabend an der Artenwand «gesteckt». Eine besondere, am Lützelsee ganz seltene Beobachtung, war der Alpenstrand-

läufer. Vorüber flatterten immer wieder «Sommervögel», den Wanderfalter Admiral zieht es Richtung Süden. Regelmässig «zogen» Hornissen vor dem Beobachtungsstand durch. Im nahe gelegenen Birnbaum haben sie ihr Nest.

Schon seit Jahren dürfen wir den «gäbigen» Mannschaftswagen des Unterhaltsdienstes benützen. Zusammen mit dem Küchzelt und versorgt mit Strom und Wasser aus dem Hause «im Holder» verfügen wir über eine zweckmässige Infrastruktur. Herzlichen Dank.

Wie in den Vorjahren war Ambros Thurston als eifriger Beobachter und Schreiber sowie Esther Glaus bei uns im Einsatz. Allen HelferInnen und Kuchenbäckerinnen ein grosses Dankeschön. Ohne das engagierte, eingespielte Team, und die interessierten Besuchern die bei uns Halt machen, wäre die Durchführung dieses Anlasses nicht denkbar. (so)





**fritschi gartenbau ag**  
bringt Bewegung in Ihren Garten

[www.fritschi-gartenbau.ch](http://www.fritschi-gartenbau.ch)  
Tel. 055 244 16 91 Fax 055 244 45 22

• Hochbau  
• Umbauten  
• Tiefbau



[www.guenterbau.ch](http://www.guenterbau.ch)

**GÜNTER**

... für sämtliche Baumeisterarbeiten!  
Bekannt für Qualität und zuverlässige Fachleute

**GÜNTER AG · Bauunternehmung**  
8634 Hombrechtikon · Tel. 055 244 28 86  
Büro: Rebrainstrasse 2 · Fax 055 244 16 62

• Gerüstbau  
• Renovationen  
• Kleinaufträge



[info@guenterbau.ch](mailto:info@guenterbau.ch)

## OVH-Vereinsreise

Am Sonntag, 21. September, bestiegen rund 30 Personen den Reisedar. Via Hirzel ging die Fahrt zur Vogelwarte Sempach. Hier wurde die Gruppe freundlich empfangen und sogleich in den Vortragsraum geführt. Die Zuhörer erfuhren einiges über die Arbeit der Schweizerischen Vogelwarte wie: Überwachung der Vogelbestände, Erforschung der einheimischen Vogelwelt, Engagement für vogelfreundliche Land- und Forstwirtschaft, Information der Bevölkerung. Dies in Zusammenarbeit mit Behörden und Schutzorganisationen und Unterstützung von 1800 Ehrenamtlichen.

Jeder wurde aufgefordert sein Verhalten gegenüber der Natur und die Lebensgewohnheiten zu überdenken und so seinen Beitrag zu leisten. Nach einem kurzen Spaziergang im Garten direkt am See war es Zeit für das Mittagessen. Die Gäste wurden mit einem feinen Menü verwöhnt, welches durch ein Dessert vom reichhaltigen Buffet abgerundet wurde.

Bald traf ein, was der Wetterbericht vorhergesagt hatte: Ein Gewitter zog übers Land und es begann zu regnen. Eine Schifffahrt war der nächste Programmpunkt. In Cham wurde das Schiff bestiegen, welches die Schar in rund einstündiger Fahrt nach Walchwil brachte.



Am Himmel wurde ein eindruckliches Spektakel geboten; dunkle Wolken und Regen auf der einen Seite und Sonnenschein auf der anderen Seite. Resultat: Ein prächtiger Regenbogen.

Sicher lenkte der Chauffeur den Car über den Sattel nach Hombrechtikon zurück.

*Rosmarie Dändliker*

Fotos ab dem Jahr 2000 sind zu sehen auf [www.andreasdaendliker.ch/ovh](http://www.andreasdaendliker.ch/ovh)

## Unsere Vorbewertungen

Im Herbst wurden in der Abteilung Kleintierzucht unsere alljährlichen Vorbewertungen durchgeführt.

Diejenige des Geflügels fand als Erste am Samstag 18. Oktober beim Restaurant Weinschenke in Herschmettlen statt. Wie gewohnt durften wir uns wieder den Kleintierfreunden Bubikon-Wolfhausen anschliessen. Als Experte wurde Hubert Schönenberger engagiert. Da Urs Leimbacher dieses Jahr keine Tiere zum Ausstellen hat, nahm vom OVH einzig Werner Huber mit seinen Welsumern teil. Leider war sein Geflügel zu diesem Zeitpunkt noch etwas zu leicht und konnte nicht bewertet werden. Deshalb gibt es 2014 keinen Sieger beim Geflügel.

Eine Woche später trafen sich die OVH-«Tüübeler» zusammen mit dem Zürcher Taubenzüchter Verein bei der Familie Stoob in der Forch. Die Richter Niederklopper und Christ durften wiederum eine schöne Anzahl Tauben bewerten. Die Vereinsmeisterschaft gewann Kurt Stoob mit 94,75 Punkten. Gefolgt von seinen Söhnen Sandro mit 94,5 Punkten und Gabor mit 94,25 Punkten.

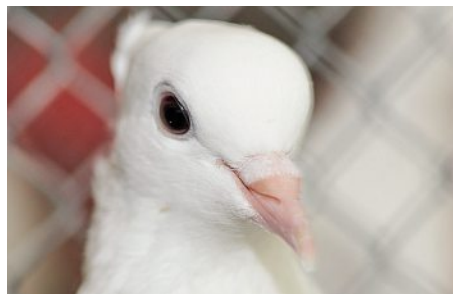
Bei den Kaninchen lief es dieses Jahr wieder so wie im letzten Jahr. Eine Woche vor dem üblichen Termin wurde bei zwei Züchtern zu Hause vorbere-



tet. Dies, gemäss dem Antrag von Beat Pfister. Die restlichen Züchter brachten ihre Tiere zu Bertha und Ernst Hürlimann. Dort trafen wir uns am 15. November zum gewohnt gemütlichen Zusammensein. Als Experte konnten wir wie in den letzten Jahren Roland Eicher verpflichten. Insgesamt wurden 144 Kaninchen vorberewertet. Wiederum wurden, für diese Jahreszeit eher unüblich, bereits viele hohe Punktzahlen erreicht. Bleibt zu hoffen, dass sich dies auch an den Ausstellungen wiederholt! Letztes Jahr war es ja der Fall. Den Sieg der Vorbewertung holte sich Beat Pfister mit dem starken Schnitt von +1,7 Punkten (0,4 Punkte höher als Heinz Stübi 2013). Die weiteren Ränge sind in der Rangliste ersichtlich.

Herzliche Gratulation an alle Sieger und herzlichen Dank an alle Gastgeber! Bis zum nächsten Mal!

*Ruedi Goldschmid*



### Rangliste Vorbewertung Kaninchen 2014

Rang	Züchter	Rasse / Farbenschlag	Resultate			Ø	Richtwert	Differenz
			1.0	0.1	0.1			
1.	Beat Pfister	Farbenzwerge / gem.	96,5	96	96	96,17	diverse	1.70
2.	Heinz Stübi	Zwergwidder gemischt	96	96	96	96,00	diverse	1.37
3.	Werner Knecht	Franz. Widder / madag.	96,5	96	95,5	96,00	95,2	0.80
4.	Beat Pfister	Hermelin	95,5	96	96	95,83	95,2	0.63
5.	Ruedi Goldschmid	Rex / castor	96	95	95	95,33	95	0.33
6.	Ernst Honegger	Burgunder	95	95,5	95	95,17	95	0.17
7.	Heinz Stübi	Hermelin	96	95	95	95,33	95,2	0.13
8.	Werner Huber	Schweizer Feh	0	95,5	95,5	63,67	94,8	-31.13



### Bäckerei Konditorei

Oetwilerstrasse 47  
8634 Hombrechtikon  
Tel. 055 244 11 84

Öffnungszeiten: Di – Fr 06.30 – 12.00 14.30 – 18.30  
Sa 06.30 – 13.00  
So + Mo geschlossen

Heizen Sie umweltfreundlich!  
Heizen Sie mit erneuerbarer Energie!  
Heizen Sie mit Brenn- und Cheminéeholz

von:

Paul und Ida Kuriger  
Langenriedstr. 3, 8634 Hombrechtikon  
Telefon 055 244 1051



Behindertenzentrum Wald



[wabe-wald.ch](http://wabe-wald.ch)

Kleintierställe

## ...und ausserdem...



Foto: Reini Karädler

...haben einige OVH-Senioren im September einen Brombeer-Entbuschungsauftrag inkl. Umsägen von Jungbuchen in der Tüfi ausgeführt, erhalten vom kantonalen Amt für Landschaft und Natur...

...ist erfreulicherweise in Feldbach ein neuer Schleiereulen-Tageseinstand entdeckt worden...

...wurde dieses Jahr nur wenig vom Schilfgürtel um den Lützelsee stehen gelassen. Röhrlicht/Uferschilf ist aber für die Schilfbrüter und als Lebensraum und Deckung im Winter (z.B. Rohrdommel) wichtig. Vom ALN wurde zugesichert, dass die Schilfmahd im Uferbereich neu geregelt wird...

...wurden zeitweise bis zu 60 Graugänse im Lutikerried gezählt...

...plant der OVH vom 11. bis 18. April 2015 eine (Flug-)Reise nach Schweden zum Tanz der Kraniche. Interessenten melden sich sofort bei Marco Kuster, makuster@swissonline.ch, 044 929 2066...



Foto: www.schwedentipps.se

Zu vermieten in Hombrechtikon

### renovierte 4½-Zimmer-Wohnung

mit Cheminée, Bastelraum und Tiefgarage, Nähe Zentrum  
Fr. 2200.- inkl. NK  
Telefon 079 332 91 92

...sind die Nistkastenkontrolleure wieder unterwegs, um die rund 1000 «Wohnungen» für die nächste Brut zu reinigen. Pro Tag können rund 80 Kästen gesäubert werden. Helfer für diese wertvolle Arbeit werden immer noch gesucht...

...setzt sich der OVH bei den Kantonalen Stellen und bei Birdlife Zürich für die Öffnung des Böschbaches ein, der eingedolt vom Engelberg her den Lützelsee einspeist. Ein offener Bachlauf wäre nicht nur landschaftlich ein Gewinn, sondern würde auch Kleinlebewesen einen neuen Lebensraum bieten...

...wünscht der OVH allen frohe, geruhensame Festtage, einen guten Start ins neue Jahr und ein aktives 2015.



Die nächsten Termine des OVH

- > Samstag, 10. Januar 2015  
*Holzitag*  
8.30 Uhr ab Gemeindehaus

---

- > Freitag, 13. März 2015  
*Generalversammlung*
- > Sonntag, 15. März 2015  
*Wintergäste am Lützelsee*
- > Sa, 11., bis Sa 18. April 2015  
*Reise nach Schweden*

---

- > Sonntag, 26. April 2015  
*Vogelalexkursion in Hombrechtikon*  
9 Uhr ab Gemeindehaus

---

- > Freitag, 8., bis Sonntag, 10. Mai 2015  
*Gewerbeschau «Made in Hombi»*  
Rund um den Gemeindesaal Blatten

---

- > Sonntag, 17. Mai 2015  
*Vogelalexkursion an den Flachsee*  
7 Uhr ab Post Hombi (mit ÖV)

---

- > Freitag, 12. Juni 2015  
*Sommerversammlung*

---

- > Samstag/Sonntag, 20./21. Juni 2015  
*Bergvogelwochenende Braunwald*

---

- > Sa/So/Mo, 29./30./31. August 2015  
*Pouletbeiz an der Chilbi*

**Impressum OVH Aktuell 3/2014**  
Redaktion Andreas Dändliker, Eilweg 8, 8634 Hombrechtikon  
Digitaldruck FO-Smartprint, Gewerbebrasse 18, 8132 Egg bei Zürich  
Auflage 750 Ex. Postcheckkonto OVH 80-66068-3

8634 Hombrechtikon

PP

Adressänderungen bitte an:  
Rita Eberhard, Hasel 6, 8634 Hombrechtikon

### Adressen

- ov-hombrechtikon.ch
- Präsident** Ernst Honegger jun.  
Zelg 2  
8634 Hombrechtikon  
Telefon 055 244 15 28
- Vizepräsident** Marco Kuster  
Bodenacher  
8618 Oetwil am See  
Telefon 044 929 20 66
- Aktuarin** Susanne Scheidner  
Oberhausenstrasse 21  
8712 Stäfa  
Telefon 044 926 34 94
- Kassierin** Rita Eberhard  
Hasel 6  
8634 Hombrechtikon  
Telefon 055 244 11 76  
vakant
- Abteilung Naturschutz**
- Abteilung Kleintierzucht** Ruedi Goldschmid  
Eichwisweg 30  
8634 Hombrechtikon  
Telefon 079 479 11 01
- Beisitzer (Betreuer Tauben)** Martin Kundert  
Sunnensbachweg 7  
8634 Hombrechtikon  
Telefon 055 244 37 92
- Beisitzer (mit besonderen Aufgaben)** Heiko Goddeng  
Eichwisstrasse 37  
8634 Hombrechtikon  
Telefon 055 244 37 21
- Beisitzer (OVH Aktuell)** Andreas Dändliker  
Eilweg 8  
8634 Hombrechtikon  
Telefon 055 244 30 37

Wir setzen auf Natur und Klima.

www.zkb.ch

Die nahe Bank Zürcher Kantonalbank

BAUUNTERNEHMUNG HOMBRECHTIKON

**PONATO AG**

• Neubauten • Umbauten • Fassadenbau  
• Altbausanierungen • Renovationen • Gerüstbau

PONATO AG • Bauunternehmung • Rütistr. 50 • 8634 Hombrechtikon  
Telefon 055 244 12 46 • Fax 055 244 47 13  
ponato@ponato.ch • www.ponato.ch

Offiziell zertifiziert für Qualitätssicherung und -management ISO 9001

LANDMASCHINEN / KLEINGERÄTE  
TRAKTOREN

**ELMER**

www.elmerservice.ch

055 244 24 15  
8714 FELDBACH